

Chronologische Übersicht der Ergänzungen und Änderungen in der Anlage 1 (ab 01.04.2025)

Änderungen ab dem 01.10.2026 (Version 1.04)

Arzneimittel

Antidiabetika	ja	Insulin für den Notfall verordnungsfähig zur Überwindung eines lebensbedrohlichen Zustands = Normal-, Altinsulin = schnell und kurzwirksames Humaninsulin für Notfälle; nur Ampullen	s. Insulin
	nein	• Insulinanaloga • Insuline mit verzögerter Wirkstofffreisetzung oder Langzeitwirkung • andere Antidiabetika • ~~Fertigpens~~	
Antiepileptika	ja	zur Sofort-/Akutbehandlung und Notfallbehandlung • Parenteral ○ Phenytoin ○ Valproinsäure • Oral ○ Clonazepam • Buccal ○ Midazolam	s. Hypnotika und Sedativa/Anxiolytika

Hypnotika und Sedativa/ Anxiolytika	ja	zur Sofort-/Akutbehandlung und Notfallbehandlung; zur Vorbereitung von Narkosen, diagnostischen Maßnahmen oder endoskopischen Leistungen • Oral • Parenteral • Rektal • Sublingual • ~~buccal~~	s. Antiepileptika
	nein	• Benzodiazepine als Schlafmittel, • nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel • Eszopiclon, Zolpidem, Zopiclon, Melatonin	

~~Medizinische Verbände~~	ja	~~zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung~~ • ~~Fucidine-Gaze~~ • ~~Betaisodona-Gaze~~	~~s. Verband-, Kompressions- und OP- Material => Kompressen~~
----------------------------------	----	--	---

Verband-, Kompressions- und OP-Material

Heftpflaster	ja	zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen Vorzugsweise als Meterware	
	nein	mit Silikonkleber	

Kompressen	ja	- zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen - Mullkompressen (aus Verbandmull) - Zellstoff-Mullkompressen - Zellstoff-Vlies-Kompressen - Vliesstoff-Kompressen	s. Arzneimittel => ~~medizinische Verbände~~
------------	----	--	--

		• Augenkompresen • Saugkompresen • Schlitzkompresen • Wirkstoffhaltige Kompresen: nur Gaze mit Fusidinsäure und Gaze mit Jod	
--	--	--	--

Salbenkompresen	Ja	zur Erstversorgung mit Paraffin, Vaseline und/oder Triglyceride	
	nein	• Salbenkompresen in Kombination mit Hydrokolloiden als Fertigprodukt • Salbenkompresen mit folgenden Zusätzen: Silber, Hyaluron, Olivenöl, Birnenaroma, Chlorhexidin, Povidon-Jod	

Wundschnellverband, Wundverband (steril)	ja	zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen • Vorzugsweise Meterware • Auch wasserdichte Wundpflaster	
	nein	• mit Silikonkleber (bzw. silikonisiertem Hafttrand) • mit superabsorbierenden Fasern	

Einmalbedarf zur Infusion, Injektion, Drainage, Entnahme

Einmal infusionsbestecke			s. Einmal infusionsbestecke
---------------------------------	--	--	------------------------------------

Einmal infusionsbestecke	ja	zur Sofort-/Akutbehandlung - und Notfallbehandlung sowie zu diagnostischen und therapeutischen Zwecken; für die totale, intravenöse Anästhesie	
---------------------------------	----	--	--

		(TIVA) auch als fertig konfiguriertes Infusionssystem Auch Zubehör: 1. Rückschlagventile 2. Dreiwegehähne 3. Zuspritzventil 4. Tropfkammern 5. Präzisionsregler 6. Mandrins 7. Stopfen 8. Heidelberger Verlängerungen 9. Patientenschläuche	
	nein	• Infusionsbestecke/Überleitungssysteme für die Kontrastmittelapplikation, Bestecke zur Herstellung/Mischung von Zytostatika, zur Verwendung bei der Dialyse und der parenteralen Ernährung • Infusionsbestecke in der Ophthalmochirurgie • ~~Überleitungssysteme~~ • Pumpenschläuche	

Infusionsfilter	ja	Inline-Filter Porengröße $\leq 0,22 \mu\text{m}$ zur Applikation von Paclitaxel und anderen Arzneimitteln, bei denen die Fachinformation eine Filtration ausdrücklich vorschreibt zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen	
	nein	Großpartikelfilter	

Infusionsnadeln/-katheter/-kanüle	ja	zur Sofort-/Akutbehandlung - und Notfallbehandlung sowie zu diagnostischen und therapeutischen Zwecken	
-----------------------------------	----	--	--

		Mit und ohne Zuspritzport; auch als Sicherheitskanüle Auch Butterfly-Kanülen (~~nur~~ zusätzlich in der Onkologie auch zur Blutentnahme)	
	nein	Zur Blutabnahme (~~A~~ ausgenommen Butterfly-Kanülen ~~nur~~ in der Onkologie auch zur Blutentnahme)	

Einmalbiopsienadeln	ja	zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen Biopsienadeln (Aspiration, Stanzung) zur Knochenmarkgewinnung (z.B. Beckenkamm, Sternum), zur Weichteilstanzung (z.B. Mamma, Prostata), Chorionzottenbiopsie und Amniozentese Inkl. Coaxialnadeln bzw. Einführhülsen/-hilfen Führungsdrähte,-schienen	
	nein	Einmal-Biopsiesysteme (halb-und vollautomatische)	

Änderungen ab dem 01.04.2026 (Version 1.03)

Arzneimittel

Hyaluronidase 150 I.E. und 300 I.E.	ja	für ophthalmochirurgische Eingriffe	
Infusionslösungen	ja	Infusionslösungen/Blutersatzmittel zur Stabilisierung des Kreislaufs und zur Volumensubstitution (ab 500ml; bei geringem Körpergewicht oder bei bestehender Schwangerschaft)	s. Testsubstanzen

		auch geringere Mengen) sowie zum Ersatz oder zur Korrektur von Körperflüssigkeiten; zur Supportivtherapie in der Onkologie a) Elektrolyt- und Kohlenhydrat- Basislösungen (zum Beispiel Glucose, Kochsalz, Ringer, Kaliumchlorid) b) Gelatine-haltige Infusionslösungen (Plasmaexpander) ab 500ml zur Kreislaufstabilisierung in Notfällen und bei/nach Eingriffen c) Mannitol zur Osmotherapie bei Akut- und Notfällen • Physiologische Kochsalzlösung auch als Lösungs- und Verdünnungsmittel für Arzneimittel • Glucose Injektions- /Infusionslösung auch bei Verminderung des Blutzuckergehalts (hypoglykämische Zustände)	
	nein	• Plasmaexpander / Lösungen zur Therapie des Hörsturzes bzw. Tinnitus • Proteinhaltige Lösungen zur parenteralen Ernährung • Fettemulsionen • Hydroxyethylstärke (HAES / HES) (HAES / HES)	

Diagnostika, Diagnosebedarf, Laborbedarf

Essigsäure 3%-5%	ja	zur Sichtbarmachung (Diagnostik) von veränderten Zellen im Genitalbereich	
Iod-Kaliumiodid-Lösung (Lugolsche Lösung)	ja	zur Sichtbarmachung (Diagnostik) von veränderten Zellen im Genitalbereich	s. Essigsäure 3%-5%

Testsubstanzen	ja	zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen • Substanzen die bei Funktionsprüfungen/ Stimulationstests/ Suppressionstests appliziert werden, (zum Beispiel Hyphophysenfunktionstest, Pankreasfunktionstests wie z.B. Sekretin, Pancreolauryltest, Schilddrüsenfunktionstests wie z.B. TRH); auch Arzneimittel, die sonst therapeutisch eingesetzt werden (zum Beispiel examethason-Suppressionstest, Captopril/Aldosteronsuppressions test, Clonidin-Suppressionstest) • Substanzen für Provokationstests nach den GOP 30120 bis 30123 • Substanzen für bronchiale Provokationstests (Methacholin, Carbachol, Histamin) • Glucose (wasserfrei, auch als Monohydrat) für den oralen Glucosetoleranz-Test (75 g, auch 50 g für den Vortest beim Screening auf Gestationsdiabetes), von der Apotheke in Einzelportionen (Tütchen) abgefasst. • OGT Fertiglösung nur in Verbindung mit der EBM-Nr. 01777 (Screening auf Gestationsdiabetes) (als NRF-Rezeptur nur, wenn keine Fertigprodukte im Handel sind) • OGT Fertiglösung zur gewichtsadaptierten Gabe bei Kindern und Jugendlichen (als NRF-Rezeptur nur, wenn keine Fertigprodukte im Handel sind) • Lactose in Verbindung mit der EBM Ziffer 32 192 • D-Xylose in Verbindung mit der EBM Ziffer 32 193 • Fructose in Verbindung mit der EBM Ziffer 32 195	
----------------	----	---	--

		Galactose in Verbindung mit der EBM Ziffer 32 195	
	nein	- Es gilt der Grundsatz „keine Verordnung von Lebensmitteln“: Glucose-Fertigpräparate mit Geschmack (Lebensmittel) - Glucose/ Lactose/ Fructose/ D-Xylose/ Mannit/ Sorbit nicht i. V. m. EBM-Nr. 02401 (H2-Atemtest) (mit der GOP abgegolten) - Test-Substanzen im Rahmen der Basisdiagnostik nach EBM 30110, 30111, 13250, 13258 (mit der GOP abgegolten)	

Urinteststreifen	ja	zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen zulässig nur Harnteststreifen zum Nachweis von Eiweiß/Protein und/oder Glucose (ggf. einschließlich Kontrolle auf Ascorbinsäure) sowie zur Bestimmung des pH-Wertes	
	nein	Teststreifen mit weiteren Testzonen, z.B. Blut, Nitrit, Ketone, Leukozyten, Albumine; sog. Multitests; Urinteststreifen für Diabetikerschulungen, Teststreifen für Vorsorgeuntersuchungen	

Änderungen ab dem 01.10.2025 (Version 1.02)

Arzneimittel

Antihypertensiva	ja	zur Sofort-/Akutbehandlung und Notfallbehandlung; nur Arzneimittel, die zur Behandlung	s. Betablocker s. Calciumkanalblocker
------------------	----	--	--

		hypertensiver Krisen zugelassen sind; nur parenteral: • Clonidin, • Dihydralazin, • Urapidil	s. Diuretika s. Vasodilatoren
	nein	orale Darreichungsformen zur Dauertherapie oder Einstellung, Retardformen	

Calciumkanalblocker	ja	Für die direkte Anwendung zur Sofort-/Akutbehandlung sowie im Notfall (als Infusionslösung /Injektion, als Zerbeiß-Kapseln, als orale Lösung): • Nifedipin, Nitrendipin • Verapamil zur Sofort-/Akutbehandlung und Notfallbehandlung nur im unmittelbaren Zusammenhang mit dem ärztlichen Bereitschaftsdienst (KVH-Notdienst) oder bei Haus- und Heimbesuchen sofern der Therapiebeginn unmittelbar notwendig und das Aufsuchen einer Apotheke nicht zumutbar ist mit dem Ziel einen schweren Behandlungsverlauf und/oder eine Krankenhauseinweisung zu verhindern: • Amlodipin-Tabletten	s. Antihypertensiva
	nein	orale Darreichungsformen zur Dauertherapie oder Einstellung, Retardformen	

Infusionslösungen	ja	Infusionslösungen/Blutersatzmittel zur Stabilisierung des Kreislaufs und zur Volumensubstitution (ab 500ml; bei geringem Körpergewicht oder bei bestehender Schwangerschaft auch geringere Mengen) sowie	s. Testsubstanzen
-------------------	----	--	-------------------

		zum Ersatz oder zur Korrektur von Körperflüssigkeiten; zur Supportivtherapie in der Onkologie • Elektrolyt- und Kohlenhydrat-Basislösungen (zum Beispiel Glucose, Kochsalz, Ringer, Kaliumchlorid) • Gelatine-haltige Infusionslösungen (Plasmaexpander) ab 500ml zur Kreislaufstabilisierung in Notfällen und bei/nach Eingriffen • Mannitol zur Osmotherapie bei Akut- und Notfällen Physiologische Kochsalzlösung auch als Lösungs- und Verdünnungsmittel für Arzneimittel	
	nein	• Plasmaexpander / Lösungen zur Therapie des Hörsturzes bzw. Tinnitus • Proteinhaltige Lösungen zur parenteralen Ernährung • Fettemulsionen • Hydroxyethylstärke (HAES / HES) (HAES / HES)	

Kardiostimulanzen/ Antihypotonika	ja	zur Sofort-/Akutbehandlung und Notfallbehandlung und zu diagnostischen Zwecken: • Adrenalin-Ampullen, - Durchstechflaschen; Adrenalin-Inhalationslösung (z.B. Infektokrupp) • Cafedrin/Theodrenalin parenteral • Dopamin parenteral • Dobutamin parenteral zur Stressechokardiographie bei nicht ausreichend körperlich belastbaren Patienten • Ephedrin parenteral • Norepinephrin parenteral	s. Adrenalin, s. Dobutamin, s. Dopamin
--------------------------------------	----	--	--

	nein	Etilefrin, Midodrin, Anaphylaxie-Bestecke, epinephrinhaltige Fertigspritzen, epinephrinhaltige Fertigpens, z.B. FASTJEKT, EMERADE, JEXT, EIPEN AUTOINJEKTOR, epinephrinhaltige Nasensprays	
Mittel gegen Obstipation	ja	- Zur Vorbereitung von diagnostischen Maßnahmen oder operativen Eingriffen - In der Pädiatrie auch zur Sofort-/Akutbehandlung und Notfallbehandlung - Auch Mannitol und Sorbitol - Lactulose ausschließlich bei Lebervergiftung	
	nein	Als Rezeptur	

Änderungen ab dem 01.06.2025 (Version 1.01)

Arzneimittel

Antiarrhythmika, inkl. Herzglykoside	ja	zur Sofort-/Akutbehandlung und Notfallbehandlung; zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit dem ärztlichen Eingriff nur parenterale Darreichungsformen	s. Adenosin
Infusionslösungen	ja	Infusionslösungen/Blutersatzmittel zur Stabilisierung des Kreislaufs und zur Volumensubstitution (ab 500ml; bei geringem Körpergewicht auch geringere Mengen) sowie zum Ersatz oder zur Korrektur von Körperflüssigkeiten; zur Supportivtherapie in der Onkologie Elektrolyt- und Kohlenhydrat-Basislösungen (zum Beispiel Glucose, Kochsalz, Ringer, Kaliumchlorid)	s. Testsubstanzen

		• Gelatine-haltige Infusionslösungen (Plasmaexpander) ab 500ml zur Kreislaufstabilisierung in Notfällen und bei/nach Eingriffen • Mannitol zur Osmotherapie bei Akut- und Notfällen Physiologische Kochsalzlösung auch als Lösungs- und Verdünnungsmittel für Arzneimittel	
	nein	• Plasmaexpander / Lösungen zur Therapie des Hörsturzes bzw. Tinnitus • Proteinhaltige Lösungen zur parenteralen Ernährung • Fettemulsionen • Hydroxyethylstärke (HAES / HES) (HAES / HES)	
Vasodilatoren, bei Herzerkrankungen eingesetzt	ja	zur Sofort-/Akutbehandlung - und Notfallbehandlung • Organische Nitrate • oral (Kapseln, Sublingualtabletten, Spray), parenteral	

Verband-, Kompressions- und OP-Material

Tampons	ja	• Wattetampons, Mull-Watte-Tampons zur Blutaufnahme (Wundtamponade) im Zusammenhang mit gynäkologischen Eingriffen • steril und unsteril	s. Wundtherapeutika, gelatinehaltig
	nein	Inkontinenztampons Hygieneartikel	
Wundkontaktverbände mit Silikon	nein		s. Salbenkompressen

Diagnostika, Diagnosebedarf, Laborbedarf

Testgase	ja	• Zur Diffusionskapazitätsmessung, Blutgasanalyse, Ergospirometrie gemäß Nr. 04530, 13650, 13660 und 13661 EBM	s. Arzneimittel=> Medizinische Gase
----------	----	--	-------------------------------------

	nein	• medizinischer Flüssigsauerstoff zur Blutgasanalyse • Hyperbare Sauerstofftherapie • Kombinationen aus medizinischem Lachgas und medizinischem Sauerstoff, z.B. Livopan • Kostenübernahme der Flaschen • Miete für die Flaschen • Transaktionspauschale • Energiezuschlag • Öko-Zuschlag • Rückholkosten für die leere Flasche • Mindermengenzuschlag • Befüllung der Flasche • Transportkosten • Gefahrgutzuschlag • Maut • TÜV-Gebühren • Wartung der Flaschen • Pfand der Flaschen • Entnahme- und Dosierventile	
Testsubstanzen	ja	zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen • Substanzen die bei Funktionsprüfungen/ Stimulationstests/ Suppressionstests appliziert werden, (zum Beispiel Hyphophysenfunktionstest, Pankreasfunktionstests wie z.B. Sekretin, Pancreolauryltest, Schilddrüsenfunktionstests wie z.B. TRH); auch Arzneimittel, die sonst therapeutisch eingesetzt werden (zum Beispiel examethason-Suppressionstest, Captopril/Aldosteronsuppressions test, Clonidin-Suppressionstest) • Substanzen für Provokationstests nach den GOP 30120 bis 30123 • Substanzen für bronchiale Provokationstests (Methacholin, Carbachol, Histamin)	

		• Glukose (wasserfrei, auch als Monohydrat) für den oralen Glukosetoleranz-Test (75 g, auch 50 g für den Vortest beim Screening auf Gestationsdiabetes), von der Apotheke in Einzelportionen (Tütchen) abgefasst. • OGT Fertiglösung nur in Verbindung mit der EBM-Nr. 01777 (Screening auf Gestationsdiabetes) (als NRF-Rezeptur nur, wenn keine Fertigprodukte im Handel sind) • OGT Fertiglösung zur gewichtsadaptierten Gabe bei Kindern und Jugendlichen (als NRF-Rezeptur nur, wenn keine Fertigprodukte im Handel sind) • Lactose in Verbindung mit der EBM Ziffer 32 192 • D-Xylose in Verbindung mit der EBM Ziffer 32 193 • Fructose in Verbindung mit der EBM Ziffer 32 195 • Galactose in Verbindung mit der EBM Ziffer 32 195	
	nein	• Es gilt der Grundsatz „keine Verordnung von Lebensmitteln“: Glukose-Fertigpräparate mit Geschmack (Lebensmittel) • Glukose/ Lactose/ Fructose/ D-Xylose/ Mannit/ Sorbit nicht i. V. m. EBM-Nr. 02401 (H2-Atemtest) (mit der GOP abgegolten) • Test-Substanzen im Rahmen der Basisdiagnostik nach EBM 30110, 30111, 13250, 13258 (mit der GOP abgegolten)	

Einmalbedarf zur Infusion, Injektion, Drainage, Entnahme

Einmalbiopsienadeln	ja	zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen Biopsienadeln (Aspiration, Stanzung) zur Knochenmarkgewinnung (z.B. Beckenkamm, Sternum), zur	
---------------------	----	---	--

		Weichteilstanzung (z.B. Mamma, Prostata), Chorionzottenbiopsie und Amniozentese Inkl. Coaxialnadeln bzw. Einführhülsen/-hilfen Führungsdrähte,-schienen	
Infusionsfilter	ja	Inline-Filter Porengröße $\leq 0,22\mu\text{m}$ zur Applikation von Paclitaxel und anderen Arzneimitteln, bei denen die Fachinformation eine Filtration ausdrücklich vorschreibt zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen	
	nein	Grobparkelfilter	
Punktionsbestecke, - ~~kanülen~~ , auch Einmalartikel	ja	Für Pleura-, Leber- und Ascitespunktionen inkl. Auffangbeutel zur Anwendung im unmittelbar ursächlichen Zusammenhang mit der ärztlichen Behandlung, auch bei geplanten Interventionen	
Punktionsnadeln	ja	• Ovarialpunktionsnadeln zur Follikelentnahme bei in-vitro- Fertilisation (IVF) im Rahmen des § 27a Abs. 3 Satz 3 SGB V. • Liquorpunktionsnadeln/ Lumbalpunktionsnadeln sofern eine anschließende diagnostische Weiterverwendung des Punktats medizinisch notwendig ist	